



Kurz & Knapp

Schnäppchenmarkt

Am Samstag, 29. Juli und Montag, 31. Juli, findet in der Zeit von 9.30 bis 18 Uhr auf dem Stummplatz der erste Sommerschlussverkaufs-Schnäppchenmarkt statt.

Schlafapnoe

Der Fachverband der Selbsthilfegruppen Schlafapnoe und chron. Schlafstörungen, Gruppe Neunkirchen trifft sich alle 2 Monate im Städtischen Klinikum Neunkirchen gGmbH, ab 18 Uhr, in der Personalcaféteria.

Das kommende Treffen findet am 27. Juli statt. Die Selbsthilfegruppe möchte Gelegenheit zum Austausch von Anregungen und Erfahrungen der Problemstellung geben. Aber auch gemeinsam mit Ärzten, u. a. Herrn Dr. med. C. Pelzer, Leiter des Schlaflabors Neunkirchen, sowie Geräteherstellern bzw. -vertreibern die Therapien optimieren. Ansprechpartner: Franz Junkes, Tel. (06821) 58765 (nach 17 Uhr).

Musikfreunde Hangard

Am Donnerstag, 27. Juli, spielt der Verein der Musikfreunde Hangard auf dem Stummplatz. Von 18 bis 20 Uhr präsentieren die Hangarder Musiker einen bunten Musik-Reigen für Jung und Alt. Von Marschmusik über Polka bis hin zu modernen Stücken reicht das Repertoire des Orchesters. Der Eintritt zu der Veranstaltung des Stadtmarketing Neunkirchen ist frei. Die nächste City Sommer Veranstaltung findet am Samstag, 5. August, von 11 bis 13 Uhr, mit dem Auftritt des beliebten Tanzorchesters Casablanca statt.



Neunkircher Vereine

Die Kreisstadt Neunkirchen hat auf ihrer Internetseite www.neunkirchen.de eine Liste Neunkircher Vereine zusammengestellt, die auf Daten basiert, die direkt bei den Vereinen erhoben wurden. Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, dass die Liste nicht vollständig ist.

Es sind hier nur die Vereine mit Kontaktdaten veröffentlicht, die der Veröffentlichung schriftlich zugestimmt haben.

Laden-Leerstände

Der städtische Ansprechpartner für das Leerstandsmanagement in der Innenstadt, Günther Weis, von der Firma City Brokering Management, ist nach telefonischer Vereinbarung, Tel. (0170) 440 5485, im Rathaus, Oberer Markt 16, Zimmer 408, erreichbar.

Impressum



Herausgeber:
Kreisstadt Neunkirchen
Oberbürgermeister
Friedrich Decker

Redaktion:
Hauptamt,
Sachgebiet Presse,
Öffentlichkeitsarbeit und
Stadtmarketing

Oberer Markt 16
66538 Neunkirchen
Telefon (06821) 202-325
oder 202-427
e-mail: stadtnachrichten@neunkirchen.de

Fotos:
Kreisstadt Neunkirchen,
Neunkircher Kulturgesellschaft,
Städtisches Klinikum,
Günther Ruschel

Stadtmomente:
HuwerLogo

Gestaltung + Satz:
Kreisstadt Neunkirchen
Sachgebiet Grafik, Internet
und e-Government

Für unverlangt eingesandte Artikel übernimmt die Redaktion keine Haftung

Stadt zum Wohnen und Einkaufen

Das neue Leitbild gibt konkrete Maßnahmen vor

Sinnvolle Stadtentwicklungskonzepte umfassen höchstens einen Planungszeitraum von 15 Jahren. Unter dieser Vorgabe von Oberbürgermeister Friedrich Decker hat der Stadtrat das neue Leitbild im Rahmen des Städtebaulichen Entwicklungskonzepts „Neunkirchen 2010/2020“ beschlossen. Dazu umfasst das Konzept vier Oberziele, die dem Slogan „Neunkirchen. Die Stadt zum Leben“ Rechnung tragen. Die konkreten Maßnahmen, die hinter diesen Oberzielen stehen, werden in einer kleinen Serie vorgestellt. Heute: Oberziel III

Bei Oberziel III soll das Image als Wohn- und Einkaufsstadt mit hoher Lebensqualität über die Landesgrenzen hinaus bekannt gemacht werden. Was sich so knapp anhört, entpuppt sich als das umfangreichste der vier Oberziele, denn es bezieht sich auf vier Bereiche: Einzelhandel, Städtebau/Stadterneuerung, Wohnen, Technische Infrastruktur/Umwelt und Verkehr.

Unter den Bereich Einzelhandel fallen folgende Maßnahmen:

- Erhöhung der Attraktivität als Einkaufsstadt und Steigerung der Kaufkraftbindung durch
- Stabilisierung der Verkaufsf

flächen bei rd. 130.000 m²

- Abbau von Leerständen in der City durch Umnutzungen
- Restriktive Behandlung des großflächigen Einzelhandels
- Unterstützung der Nahversorgung in den Stadtteilen

Maßnahmen im Bereich Städtebau/Stadterneuerung

- Erhöhung der städtebaulichen Attraktivität durch Stadttumbaumaßnahmen
- Oberer Bahnhofstraße/Wellesweilerstraße/Brückenstraße
- Ortsmitte Wellesweiler
- Hüttenberg und Umgebung
- Ortsmitte Wiebelskirchen

- Beseitigung von Gemengelage (Goethestraße)
- Rückbau verfallender leerstehender Gebäude
- Revitalisierung von Industriebrachen (Ziegeleigelände)
- Erschließung der Flusslandschaften (Blies, Oster)
- Fortführung des Programms „Soziale Stadt“
- Ausbau Projekt „Licht in der Stadt“
- Fortführung der Maßnahmen zur Sicherheit und Sauberkeit

Maßnahmen im Bereich Wohnen

- Stärkung der Wohnfunktion der City durch
- Modernisierung des Wohnraumbestandes (GSG und Privat)
- Bereitstellung von seniorengerechten Wohnungen und Wohnungen für Singles
- Steuerung der altersbedingten Austauschprozesse in Wohnungen/Immobilien (Umzugsmanagement)
- Maßnahmen der Wohnumfeldverbesserung
- Bedarfsgerechte Erschließung von Wohnbaugebiet in Wiebelskirchen und Innenstadt

Maßnahmen im Bereich Technische Infrastruktur, Umwelt und Verkehr

- Konsolidierung der Verkehrsinfrastruktur durch
- Aufrechterhaltung des ÖPNV
- Verkehrliche Ergänzungsmaßnahmen (Kreisell Autobahnanschluss Oberstadt)
- Schonender Umgang mit natürlichen Ressourcen durch
- Kanalsanierung insbesondere in Wasserschutzgebieten
- Fremdwasserentflechtung
- Maßnahmen der ökologischen Landschaftserhaltung
- Einsatz erneuerbarer Energien

Neues Ultraschallgerät im Städtischen Klinikum

80.000 Euro Investition für Intensivstation

Die interdisziplinäre Intensivstation im Städtischen Klinikum Neunkirchen verfügt über ein neues Ultraschallgerät für die Notfall-Diagnostik. Das mobile und gleichzeitig kompakte Modell eines namhaften Herstellers ist mit drei Ultraschallsonden ausgestattet, die den Intensivmedizinern Untersuchungen aller wichtigen Organsysteme in hochwertiger Qualität erlauben. Die bei der Diagnostik gewonnenen Bilder und Filmsequenzen können ohne Qualitätsverlust digital im Gerät archiviert und nachverarbeitet werden.

Insbesondere Patienten mit akuten, lebensbedrohlichen Herz-Kreislauf-Erkrankungen wie zum Beispiel Herzinfarkt, Lungenembolie und Schlaganfall, aber auch Schwerverletzte und Patienten nach aufwändigen Operationen und Eingriffen profitieren davon, wenn die notwendige Diagnostik unverzüglich nach Aufnahme auf die Intensivstation am Bett durchgeführt werden kann. Die Neuinvestition ermöglicht eine weitere Optimierung der Arbeitsabläufe, eine Entlastung der an die Intensivstation angekoppelten Funktionsbereiche und damit letztlich eine weitere Verbesserung der Patientenversorgung im Klinikum. Mit dem neuen Ultraschallgerät waren Investitionskosten in Höhe von 80.000 Euro verbunden.



Neues Ultraschallgerät kann Leben retten.

Schule macht Zirkus

Neunkircher Kinder mal ganz akrobatisch



Manege frei für Neunkircher Nachwuchskakroben

„Schule macht Zirkus“ hieß es kürzlich an der Grundschule Scheib, als dort der Zirkus Oriental gastierte. Während der Projektwoche schnupperten die Kinder Zirkusluft und erlernten eigene Kunststücke. Vormittags verlegten die Schüler deshalb ihr Klassenzimmer in die Zirkusmanege. Nachmittags bestand für alle Interessierten die Möglichkeit, mit den Artisten und Zirkustieren zu arbeiten. Unterstützt wird das Projekt vom Verein Lobby für Kinder, der Landesregierung, dem Kreisjugendamt und dem Amt für soziale Dienste, Jugend und Senioren der Kreisstadt Neunkirchen.

Den Abschluss bildeten Galavorstellungen, bei denen die Kinder ihre Kunststücke präsentiert, die sie im Zirkus erlernt hatten.

Zum Spielen im Kasbruchbad

Zentraler Betriebshof gestaltet Spielgerät

Im Freibad Kasbruch hat sich wieder was getan. Ein neues Spielgerät, eine Schaukel, wurde aufgestellt. Was daran besonderes sein soll? Es wurde vom Zentralen Betriebshof (ZBN) entworfen, gebaut und aufgestellt. Die etwas eigenwillige Form erinnert an asiatische Strukturen. Es besteht aus Edelstahl, ist also haltbar und unempfindlich gegen Witterungseinflüsse. Es ist der Versuch, Highlights in der Gestaltung von Spielgeräten und Spielplätzen zu setzen. Sicherlich wird es nicht bei diesem Versuch bleiben. Auch zukünftig wird der ZBN seinen Teil zur Gestaltung von Spielplätzen und Freizeiteinrichtungen beitragen.

Das anhaltend gute Wetter und die begonnenen Ferien werden sicher ihren Teil zur Nutzung des neuen Gerätes beitragen.



Neues Spielgerät als Highlight im Kasbruchbad



Tierisches Lesevergnügen in der Stadtbücherei

Sag mir, wie ist Afrika?

Lesenacht in der Stadtbücherei

12 Kinder nahmen die Einladung der Stadtbücherei/Mediothek in der Lutherstraße an, eine afrikanische Nacht zwischen den Büchern zu verbringen. Dazu hatte sich das Betreuersteam, bestehend aus Astrid Lorig, Sabine Koob und Praktikant Timo Meyer, Einiges einfallen lassen. Schon die Dekoration der Stadtbücherei stimmte die Kinder auf den „Schwarzen Kontinent“ ein. So war ein echtes Dschungelcamp aufgebaut. Affen, Löwen, Schlangen und Käfer lauerten an allen Ecken und Kurven - kurzum: die liebevoll gestaltete Atmosphäre hieß die Kinder willkommen in Afrika.

Daniel Klein erzählte: „Mein Papa hat in Afrika gearbeitet!“ und Josefines Mutter war schon mal mit dem Rucksack in Afrika unterwegs.

Gemeinsam mit den Erzieherinnen Gabi Wagner-Wenzel und Susanne Schuh-Gehring vom städt. Kindergarten Regenbogen übten die Kids dann ein afrikanisches Lied und verzieren im Anschluss eigene Trommeln. Nach der Geschichte „Die Honigsucher“ bastelten die Kinder Tiermasken, mit denen sie die Geschichte später nachspielten. Der Büchertisch mit einer großen Auswahl zum Thema ließ keine Wünsche offen und so wurde auch nach dem offiziellen „Zapfenstreich“

noch im Schlafsack geschmökert. Davina Pfiffis Frage, warum auf der Einladung „Keine Angst vor wilden Tieren“ stand, klärte sich am nächsten Morgen: Mit lautem Löwengebrüll wurde die Kids geweckt! Während sich ein paar Mädchen im Schlafsack versteckten, suchten Daniel und Kevin mit Taschenlampen nach den wilden Tieren. Doch dann die Enttäuschung: das Löwengebrüll kam nur aus dem CD-Player! Nach der Löwenjagd hatten sich die Kinder ihr Frühstück redlich verdient.

Sehnsüchtig wurden Gabi und Susanne erwartet, denn nun konnten die Trommeln ausprobiert werden. Und dann kamen auch schon die Eltern, die natürlich auch in das Dschungelcamp eingeladen wurden.

Hier führten die Kids das Theaterstück vom Vorabend und tolle Trommelrhythmen vor. Die Kinder und die Eltern waren begeistert von der tollen Aktion der Stadtbücherei mit der Unterstützung vom städt. Kindergarten Regenbogen in der Ringstraße. Das Büchereiteam wird auch in Zukunft Workshops und Lesenächte anbieten. Auch wer in den Ferien Langleweile hat, sollte einfach mal in der Lutherstraße reinschauen. Hier lauern viele buchstäbliche Abenteuer!

Stadtbücherei/Mediothek

Lutherstraße 10

Öffnungszeiten:
Montag + Dienstag: 9 - 17 Uhr
Mittwoch: 9 - 12 Uhr
Donnerstag: 13 - 19 Uhr
Freitag: 9 - 13 Uhr

Ausleihe für Kinder kostenlos
Bei der ersten Ausleihe muss ein Erziehungsberechtigter den Benutzerausweis ausstellen lassen!

Koffer gepackt, Friseure gesucht

Musical Projekt hofft auf Hilfe von neuen Teilnehmern beim Frisieren

Es hat was von großem Bahnhof, wenn man sich die über 60 Koffer betrachtet, die zur Zeit in den Musical-Projekt-Räumen der ehemaligen Grundschule in Heinitz eingelagert sind.

Diese Koffer werden bei der Uraufführung des Musicals „HOTEL! Lobby, 20:30“ ab 18. August in der Gebläsehalle mitwirken. So viele Koffer wurden bei einer Aktion auf dem Stummplatz eingesammelt. Als Dank werden die Spender im Programmheft namentlich erwähnt und erhielten jeweils ein Los für die Verlosungsaktion. „Wir möchten den zahlreichen Spendern auf diesem Wege Danke sagen. Diese große Bereitschaft zur Unterstützung ist ein untrübliches Zeichen dafür, dass das Musical Projekt fest bei den Bürgern dieser Stadt verhaftet ist“, so Produktionsleiter Markus Müller, der sich von soviel Hilfe sichtlich beeindruckt zeigt.

Haarige Hilfe gesucht

Das Projekt braucht aber noch weitere Hilfe und sucht händeringend noch Friseurinnen und Friseure, die im Bereich der Maske bei den Aufführungen von „HOTEL! Lobby, 20:30“ mitwirken möchten.

„Das Frisieren ist diesmal noch wichtiger, da viele Darsteller mehrere Rollen übernehmen und daher umgeschminkt und umfrisiert werden müssen“, so Müller.

Dabei ist nicht unbedingt ein fertige Ausbildung zu Teilnahme entscheidend, sondern der Spaß am Frisieren und das Interesse, bei solch einem großen Theater-Projekt hinter den Kulissen mitwirken zu können, um Erfahrungen zu sammeln.

Interessenten wenden sich bitte an das Musicalbüro, Tel. (06821) 202-115 (AB) oder bewerben sich kurz und formlos per mail über musicalprojekt@neunkirchen.de

Die Friseurinnen und Friseure werden im Masken-Team von Dagmar Ohlmann aktiv sein, das sich jetzt schon mit Regisseurin Ela Otto auf die Schminkerfordernisse bei den Aufführungen vorbereitet.

Zur Zeit laufen auch die detaillierten Arbeiten für das Bühnenbild und die

Kostüme, sowie für die Requisiten auf Hochtouren. Die rund 150 Teilnehmer vor, auf und hinter der Bühne haben im Moment probenfrei. Ab dem 30. Juli geht es dann los mit insgesamt nur noch zwei freien Tagen bis zur Uraufführung am 18. August. „HOTEL! Lobby, 20:30“ wurde geschrieben von Ellen Kärcher unter Mitarbeit von Ela Otto. Die neuen Songs stammen von den musikalischen Leitern Amby Schillo und Andreas Puhl. Das Musical erzählt bunte, schrille Geschichten von Menschen, die in diesem Hotel wohnen und arbeiten und bietet Gesang, Schauspiel, Tanz- und Steppenlagen.

Termine und Tickets

„HOTEL! Lobby, 20:30“
18. - 20. August,
22. + 23. August,
25. - 27. August
jeweils um 20.30 Uhr
Gebläsehalle im Alten HüttenAreal

Karten an allen CTS-Vorverkaufsstellen der Region,
Telef. Kartenreservierung unter
(0681) 58822 222.

22. August ist Schlauer-Stromer-Tag. „Schlaue-Stromer-Karte“ bringt 2 € Rabatt im Vorverkauf



Es ist vollbracht: Produktionsleiter Markus Müller und seine 60 Musical-Koffer

Standesamt

In der Zeit vom 13.07.2006 bis 19.07.2006 wurden beim Standesamt Neunkirchen (Saar) folgende Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle beurkundet; die Genehmigungen zur Veröffentlichung liegen vor:

Geburten

04.07. Jamie-Ramon Vinke, Wiebelskirchen; 08.07. Marvin Brendel, Wiebelskirchen; 11.07.: Jessica Anica Bartoszek, Wellesweiler; Alisha Sophie Siffrin, Schiffweiler; 12.07. Paul Josef Machulla, Ottweiler; 13.07. Viktoria Usmanov, Schiffweiler; 14.07. Tim Leon Gard, Neunkirchen; 18.07. Maximilian Dell, Ottweiler

Eheschließungen

14.07. Natali Kabizki und Viktor Mönch, Neunkirchen; 17.07. Susanne Katja Maas und Sascha Wilhelm, Wellesweiler

Sterbefälle

11.07. Vincenzo Miniaci, Wellesweiler, 82 J; 12.07.: Cécilie Butterbach geb. Simon, Neunkirchen, 87 J; Elfriede Erna Katharina Mauer geb. Pilger, Furpach, 89 J; 14.07.: Maria Apollonia Tußing geb. Bund, Neunkirchen, 95 J; Christine Elisabeth Martha Peter geb. Becker, Hangard, 92 J; 16.07. Editha Gertrud Hoffmann geb. Muthweiler, Wellesweiler, 82 J; 17.07.: Angelo Vaccaro, Neunkirchen, 64 J; Gertrud Vogelgesang geb. Kluding, Hangard, 78 J; 19.07. Franz Anton Wink, Wiebelskirchen, 80 J

Gratulationen

Der Oberbürgermeister der Kreisstadt Neunkirchen, Friedrich Decker, und der zuständige Ortsvorsteher gratulieren Eheleute Melitta und Helmut Backes, Zum Kasbruch 22, 66539 Wellesweiler, 60. Hochzeitstag am 27.07.2006

Frau Gertraude Stock, Unterer Markt 2, 66538 Neunkirchen, 95. Geburtstag am 28.07.2006

Frau Martha Kihm, Unterer Markt 2, 66538 Neunkirchen, 100. Geburtstag am 29.07.2006

Frau Leni König, Willi-Graf-Straße 32, 66538 Neunkirchen, 93. Geburtstag am 31.07.2006

Frau Erna Paul, Malvenweg 5, 66539 Wellesweiler, 92. Geburtstag am 02.08.2006

Ferien-Action zu Hause

Sommerferienkalender: Tolle Angebote für Kids

In den „Großen Ferien“ ist in Neunkirchen immer was los! Das machen die zahlreichen Freizeit- und Spielangebote deutlich, die der aktuelle Sommerferienkalender präsentiert.

Das Angebot ist in diesem Jahr noch bunter und vielfältiger. Hier ein paar Angebote aus dem Programm, das an allen Infostellen ausliegt. Mehr Infos unter www.neunkirchen.de

Fahrradsicherheitstraining

Kosten: 2,- € incl. Getränk
 Veranstalter: Kreisstadt Neunkirchen und Kreisverkehrswacht
 Teilnehmerzahl: 20 Kinder (9 - 11 J.)
 Ort: Kreisverkehrswacht, Gabelbergerstr. 12
 Fr, 28. Juli, 14 - 17 Uhr
 Infos: [Anmeldung erforderlich](mailto:Anmeldung@kreisverkehrswacht.de), Kinderbüro, Tel. (06821) 202 - 417

Kinderflohmarkt am Hammergraben

(von und für Kinder ab 6 Jahren) v.a. mit Spielsachen und Kinderbedarf
 Veranstalter: Interessengemeinschaft Im Hammergraben
 Fr, 28. Juli und Fr, 25. August
 Infos: Pasterapotheke,

Frau Kohl, Tel. (06821) 2 20 40

Kindermusicalprojekt

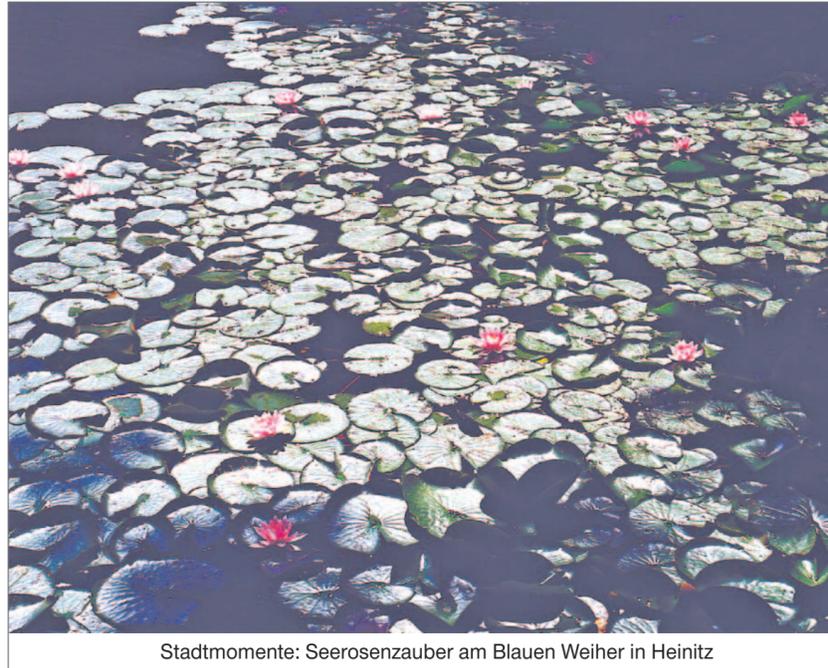
Veranstalter: Tanzschule Esser
 Teilnehmer: Kinder (6 - 10 Jahre)
 Ort: Tanzschule Esser, Im Hauptbahnhof
 Mo, 24. Juli, Mi, 26. Juli, Fr, 28. Juli, jeweils ab 16 Uhr
 Infos: Stadtteilbüro 06821 - 912570

Kochkurs für Kinder

Kosten: 2,- €
 Veranstalter: Sozialraumbüro
 Teilnehmerzahl: 15 Kinder (10 - 14 J.)
 Ort: KOMM-Zentrum, Kleiststr.
 Do, 3. August, 14 - 16.30 Uhr
 Anmeldung bis 27. Juli beim Familienberatungszentrum, Tel. (06821) 964880
 Bitte eine Schürze mitbringen!

Spieletag

Veranstalter: ASB Neunkirchen
 Ort: Schulhof der BACHSCHULE (bei schlechtem Wetter im KOMM-Zentrum, Kleiststr.)
 Di, 1. August, 10 - 17 Uhr
 Infos unter Tel. (06821) 92210



Stadtmomente: Seerosenzauber am Blauen Weiher in Heinitz

Hautnah an wesentlichen Interessenbereichen der Bürger

Das Rathaus und seine Ämter - Heute: Schul-, Kultur- und Sportamt, Leitung: Wolfgang Sehrer

Wolfgang Sehrer ist seit 1. Februar neuer Leiter des Schul-, Kultur- und Sportamtes und damit Nachfolger des so früh verstorbenen Adolf Morgenstern, der das Amt 23 Jahre prägte. Der frischgebackene Stadtschulrat, Jahrgang 1949, ist seit 1980 bei der Stadtverwaltung beschäftigt. 9 Jahre lang war er beim Standesamt, 2 weitere beim Rechnungsprüfungsamt, bis er vor 14 Jahren beim Schul-, Kultur- und Sportamt als stellvertretender Leiter eingesetzt wurde.

Sympathische Vertreterin des Amtesleiters ist Bärbel Schminke. Die Stadtschulrätin ist Jahrgang 1952, gebürtige Wiebelskircherin, seit 1977 von der Post kommend bei der Stadt beschäftigt und nun seit Februar stellvertretende Amtsleiterin.

„Die Tätigkeit der kommunalen Verwaltung tritt für den Bürger in ganz besonderem Maße im Schul-, Kultur- und Sportamt zutage“, bemerkt die Stadtschulrätin. Dies wird deutlich, als Bärbel Schminke die Disziplinen nennt, in denen das Amt mit seinen 167 Mitarbeitern tätig ist. Personell ist



Amtsleiter Wolfgang Sehrer

es eines der größten Ämter im Rathaus. Verwaltet und betreut werden von diesem Amt beispielsweise 14 städtische Kindertageseinrichtungen mit insgesamt etwa 800 Plätzen für

Kinder zwischen sieben Monaten und zwölf Jahren. Die Kindergärten sind in der Hand von Andrea Schiffer, die seit 1983 bei der Stadt ist und seit 1986 im Dienst des Schul-, Kultur- und

Sportamtes steht. Sie ist damit die Jüngste im Amt, aber zugleich die Dienstälteste.

Die sechs städtischen Grundschulen werden von der Sachbearbeiterin Anne Gitzhofer betreut. Ebenfalls gehören zu dem Arbeitsbereich das Stadtarchiv in Obhut von Susanne Neis und die Stadtbücherei/Mediothek, die von Rita Maey umsorgt wird.

Dazu kommen 13 städtische Sportplätze und zwei große Hallen und damit die geballte Kraft des Neunkircher Sports. Diesen Berg voller Arbeit bewältigt der Stab des Neunkircher Sportverbands. Und wenn bis zu 160 000 Badegäste die Neunkircher Schwimmbäder besuchen, so sind auch diese Schwimmbäder unter der Obhut des Amtes, denn die Schwimmbäder werden von Stefan Moog betreut.

Die Statistik aller Arbeiten des Amtes würde bei weitem den Rahmen dieses Berichtes sprengen. Allein im Jahre

2005 hatte zum Beispiel das Stadtarchiv 819 Benutzerkontakte zu verzeichnen. In 289 persönlichen Archivbenutzungen sind 96 amtsinterne und 193 amtsexterne Anfragen enthalten. Doch diese Daten sind nur ein geringer Teil aus dem statistischen Bereich des Stadtarchivs.

Ein anderes Beispiel: In der Stadtbücherei/Mediothek wurden in 2005 rund 140 372 Medien ausgeliehen. Der Medienbestand betrug 57.571 Medieneinheiten. Die Stadt ist Träger von sechs Grundschulen, in denen gut über 1600 Schülerinnen und Schüler in über 70 Klassen unterrichtet werden.

Das Engagement der Stadt für die Sport treibenden Vereine ist immens. Die Kümmernisse ums städtische Hallenbad und die Suche nach einem geeigneten Gelände für ein neues Bad sind noch in bester Erinnerung.

Im Schul-, Kultur- und Sportamt berühren sich auf das Engste die Interessen der Bürger und die der Stadt. „Uns geht die Arbeit nicht aus“, sagt Bärbel Schminke.

Engagement macht stark!

Die Woche des bürgerschaftlichen Engagements steht unter dem Motto „Engagement macht stark!“ Sie findet zwischen dem 15. und 24. September statt. Ziel der zweiten bundesweiten Aktionswoche ist es, die Aufmerksamkeit auf das freiwillige Engagement zu lenken und die Arbeit der insgesamt 23 Millionen engagierten Menschen in Deutschland anzuerkennen. Schirmherr ist Bundespräsident Horst Köhler. Ein neuer Flyer des Bundesnetzwerks Bürgerschaftliches Engagement (BBE) informiert über die geplante „Woche des Bürgerschaftlichen Engagements“, über die Aktionswoche und Beispiel-Projekte. Er kann kostenlos bei der BBE Geschäftsstelle, Michaelkirchstraße 17-18, 10179 Berlin-Mitte - angefordert werden. Weitere Infos unter www.engagement-macht-stark.de

Am Rande ...

Noch immer schlagen viele Herzen heftiger, wenn das Gespräch auf die „gute, alte Straßenbahn“ kommt. In der Erinnerung alt gewordener Köpfe ist oft noch das „Bim, bim, bim“ der schienengebundenen Fahrzeuge zu vernehmen, die treu und brav zwischen Bahnhof und Steinwald hin und her rumpelten. Hin und wieder hört man sogar sagen: „Häddä ma doch nur unsa gudd, ald Schdroóßebahn widda!“ Nostalgie.

Doch die Erinnerung wird im kommenden Jahr stärker werden. Dann wird der Geburtstag des öffentlichen Nahverkehrs in Neunkirchen und damit der Straßenbahn gefeiert. 2007 wird die Bahn beziehungsweise der Nahverkehr 100 Jahre alt. Das muss gefeiert werden. Dies sieht der Kapitän der Bahn, Pascal Koch, genau so. Die Vorbereitungen für dieses Fest haben begonnen.

Da fällt dem Chronisten eine Geschichte aus dem Jahre 1984 ein. Nur noch einige Schienen in der Neunkircher Bahnhofstraße erinnerten damals an die Straßenbahn. Und im Zoo wurde ein Fahrzeug der moderneren Rasse wie ein exotisches Tier gezeigt. Da sich jedoch niemand um dieses besondere Tier kümmerte, zog es sich ein Rostleiden zu. Der Zahn der Zeit fand die Straßenbahn zum Fressen gern. Auch gab es nicht wenige Zoofreunde, denen dieses denkmalwerte Stück im Zoo deplaciert erschien und sie hätten die Bahn lieber einem Schrottplatz übergeben.

Rechtsanwalt Otto Dietz, der heute auch, mit Verlaub gesagt, fast zum alten Eisen gehört, machte sich damals für den Erhalt dieser Bahn stark. Er wollte sie aufwerten und hatte eine Idee. In der Straßenbahn solle man ein Mini-Straßenbahnmuseum einrichten, mit Bildern aus vergangenen Straßenbahnzeiten, mit Schienenstücken und anderen Accessoires. Es wäre ein Museum für viele geworden, die keine Geduld haben, sich lange in solchen Erinnerungsstätten aufzuhalten, und dennoch gerne mal einen Blick in die Vergangenheit riskieren.

Doch letztlich scheiterte die Idee an der Verwirklichung. Es war zwar einer da, der sagte, „man“ könnte das doch machen, es war aber keiner da, der sagte: „Das machen wir jetzt!“ Doch feiern wir dessen ungeachtet im kommenden Jahr mit „de Schdroóßebahn“ Geburtstag.

Artenschutz im Urlaub

Bei der Rückreise aus dem Urlaub finden Zollbeamte immer wieder Souvenirs im Gepäck, die aus geschützten Tieren und Pflanzen hergestellt wurden. Die Konsequenzen für Reisende sind unangenehm, der Schaden für die Natur ist nicht mehr rückgängig zu machen.

Die Stadt Neunkirchen informiert, dass auf der Seite „Artenschutz im Urlaub“ die Bundeszollverwaltung und das Bundesamt für Naturschutz eine Informationsmöglichkeit im Internet bieten. Damit lässt sich vor der Reise feststellen, welche geschützten Tiere und Pflanzen sowie Erzeugnisse daraus in den verschiedenen Urlaubsländern zum Kauf angeboten werden könnten. Basis für diese Informationen sind die Beschlagnahmungen beim Zoll.

„Artenschutz im Urlaub“ gibt Auskunft, welche geschützten Arten in einem speziellen Urlaubsland oder in bestimmten Erdregionen vorkommen. Tiere und Pflanzen werden lebend und in allen Verarbeitungsvarianten dargestellt, so dass der Urlauber selbst erkennen kann, ob es sich um eine Art oder ein Erzeugnis handelt, welches dem Artenschutz unterliegt.

Die Adresse lautet: www.artenschutz-online.de/artenschutz_im_urlaub/in dex.php

Veranstaltungen der Woche in der Kreisstadt Neunkirchen (27. Juli - 3. August 2006)

Ausstellungen

bis 31. Aug
 „Lebendige Farben“
 von Dr. Corinna Isabell Würfel
 Rathaus-Galerie
 Kreisstadt Neunkirchen

Musik/Theater

Sa, 27. Juli, 18 - 20 Uhr
 Neunkircher City Sommer
 mit den Musikfreunden Hangard
 Stummplatz
 Stadtmarketing Neunkirchen

Fr, 28. und Sa, 29. Juli
 jeweils 20.30 Uhr

Chorwurm „einfach traumhaft“
 Gebläsehalle im AHA
 Neunkircher Kulturgesellschaft mit Kulturverein

Führungen/Vorträge

Do, 3. Aug, 19 Uhr
 Vortrag „Die Eisenhütten des Saarlandes im 18. Jhd.“
 Referent: Heinz Gillenberg
 Geschäftsstelle Irrgartenstr. 18
 Infos unter (06821) 33428 Hr. Schwinn
 Historischer Verein Stadt Nk e.V.

Märkte

jeden Mi+Sa, 7-13 Uhr
 Wochenmarkt
 Neuer Markt, Neunkirchen und Wibiloplatz, Wiebelskirchen

jeden Fr, 7-13 Uhr
 Wochenmarkt
 Marktplatz, Furpach
 Kreisstadt Neunkirchen

jeden Fr, 8-13 Uhr
 Bauernmarkt
 Lübbener Platz
 Bauernmarktverein Saar

Sport

Do, 27. Juli, 14.30 Uhr
 Seniorenwanderung zur AWO Wellesweiler
 Treffpunkt: Scheib
 Infos unter (06821) 21523
 Pfälzerwald-Verein Neunkirchen

Do, 3. Aug, 14.30 Uhr
 Seniorenwanderung zur Fischerhütte Furpach
 Treffpunkt: Hofgut Furpach
 Infos unter (06821) 21523
 Pfälzerwald-Verein Neunkirchen

jeden Mi und Sa, 17 Uhr
 Lauffest des VfA
 Treffpunkt: Lakaienschäferei
 Verein für Ausdauersport Neunkirchen

Sonstiges

Do, 27. Juli, 14 - 18 Uhr
 Stadtrundfahrt mit Werner Joas
 Tiefgarage Rathaus
 Kartenvorverkauf ab 17. Juli
 Infotheke Rathaus und NVG Keksdose
 Kreisstadt Neunkirchen

Änderungen vorbehalten

Neues von der Neunkircher Kulturgesellschaft

Neunkircher Nächte 2006

Vorverkauf für alle Neunkircher Nächte in Neunkirchen:
 Wochenspiegel (Oberer Markt)
 Saarbrücker Zeitung (Bahnhofstr.)
 CTS-Tickethotline: 0681-588 22 222

Pfälzer Nacht

mit Hein & Oss Kröher, Christian „Chako“ Habekost,
 Dörrenbächer - Deidesheimer, Bunt
 Freitag, 4. August
 20.30 Uhr
 Hofgut in Neunkirchen-Furpach

Diese Veranstaltung präsentiert die Pfalz von ihren besten Seiten. Hein und Oss, die neben Degenhardt und Wader zu den prominenten Veteranen der „Liedermacher-Bewegung“ zählen, eröffnen den Abend. Christian „Chako“ Habekost ist ohne Zweifel der talentierteste Kabarettist, den die Pfalz zu bieten hat. „Chako“ wird Teile aus seinem satirischen Pfalz-Programm präsentieren. Die Gruppe „Bunt“ bietet mit ihren Pfälzer Liedern eine ideale Ergänzung zu Chakos Kabarett. Durch das Programm führen mit „Dörrenbächer - Deidesheimer“, bürgerlich Claus-Peter Zewe und Hardy Schwicker, zwei Entertainer, die im Saarländischen Rundfunk die Saarländer und die Pfälzer gleichermaßen auf die Schippe genommen haben. Für die pfälztypische Verpflegung wird bestens gesorgt.

In Zusammenarbeit mit der Sparkasse Neunkirchen

Eintritt:
 Vorverkauf: 13 Euro + VVK-Geb
 Abendkasse: 17 Euro
 Vorverkauf bei allen CTS - Verkaufsstellen
 In Neunkirchen:
 Wochenspiegel (Oberer Markt)
 Saarbrücker Zeitung (Bahnhofstr.)
 Ticket-Hotline: (0681) 5 88 222 22



Bunt



Hein & Oss

VHS-Studienreise in die Westschweiz - Noch Plätze frei

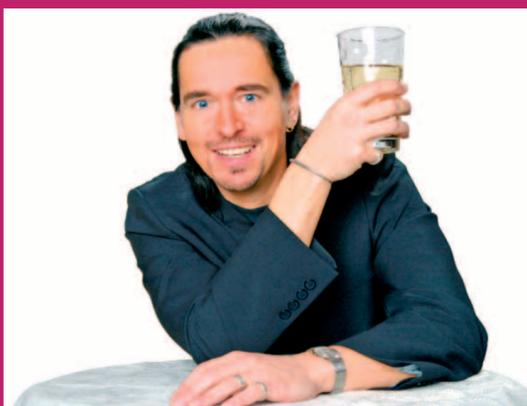
27. bis 30. September

Die Landschaft zwischen Jura und Genfer See hat viele Facetten. Das Waldgebirge des Schweizer Jura kontrastiert mit der Hügellandschaft des Waadtlandes mit seinen Weinbergen am Nordufer des Genfersees. Bern, eine der schönsten Städte Mitteleuropas, wird ebenso besichtigt werden wie die Stadt Fribourg. Die Seenlandschaft des Schweizer Mittellandes bietet viele kulturhistorisch interessante Kostbarkeiten. In dieser Region hatte die Schweizer Uhrenindustrie ihr historisches Zentrum. Bekannt ist der Raum der „welschen Schweiz“ für seine hervorragende Küche.

Selbstverständlich wird auch bei dieser Reise zur Mittagszeit ein Picknick mit Köstlichkeiten aus der Region aufgebaut werden. Die Besichtigungsfahrten werden vom Hotel am Lac de Neuchâtel aus durchgeführt. Preis: 490 € pro Person im DZ Im Preis enthalten: Unterbringung in einem guten Mittelklassehotel mit Abendessen und Frühstück, üppige Mittagspicknick Fahrt im Reisebus, sämtliche Eintritte, Führungen und historische Besichtigungen, Reiseleitung. Anmeldungen und Informationen, Tel. (06821) 2900612



Reisegruppe der VHS Neunkirchen



Christian „Chako“ Habekost